

Handgeschöpft

Das Pferd sollte vom Motorwagen, die LP von der CD und das Buch vom Internet abgelöst werden. Und Büttenpapier braucht sowieso keiner mehr, wir mailen oder simsens. Bis auf jene Zeitgenossen, die sich von Hobl und Sohn in alter Papiermacher-Kultur Büttenpapier mit Wasserzeichen schöpfen lassen. Hermann Will besuchte die Papiermanufaktur in Laakirchen, Oberösterreich, weil dort auch Fine-Art-Medien geschöpft werden

➤ Ludwig Hobl jun. war die Arbeit in der Papierfabrik zu wenig kreativ. Deshalb kündigte er im Großunternehmen. Heute entwickelt er eigene Rezepturen und schöpft per Hand Papiere für Kunden, für die er auf das Sieb ein spezielles Wasserzeichen montiert. Die per Eckenschoner geschützten Kanten sind alltagstauglich

Wasserreich ist die Gegend im Salzkammergut unweit des maleischen Traunsees. Dort an der Traunschlinge hat die Papierproduktion eine große Tradition. Bereits im Jahr 1869 wurde auf zwei Maschinen aus Hadern Papier erzeugt. Deshalb lernte auch Ludwig Hobl, der IV., Ende der 90er Jahre den Beruf des Papiermachers in einer der riesigen Papierfabriken, die sich des Wald- und Wasserreichtums der Region bedienen. Schon sein Großvater hieß Ludwig, ebenso der Vater, der in einem Energieversorgungsunternehmen arbeitete. Alles plätscherte so dahin, bis sie 2010 das Angebot erhielten, die seit 1967 bestehende Handschöpferei mit Siebwerkstatt der alten Fabrik zu pachten. Da beschlossen Vater und Sohn Hobl, etwas Ungewöhnliches zu tun: Sie machten sich selbstständig und gründeten eine Manufaktur für handgeschöpfte Büttenpapiere. Im Februar 2013 luden nun Hobl und Sohn zu einer Veranstaltung ein, bei der der Fotograf Michael Wittig Porträtfotos auf den von Ludwig Hobl geschöpften Büttenpapieren präsentierte. Was FineArtPrinter da-



bei besonders neugierig machte, war die trotz fehlender Tintenempfangsschicht erstaunlich hohe Schwärzung auf den Papieren. Dazu Ludwig Hobl jun., der gelernte Papiermacher: »Ich habe mich bei unseren Fine-Art-Papieren einer doppelten Schöpfung bedient. Zunächst schöpfte ich mit dem Sieb in einer Mischung aus langen Baumwollfaserstoffen, und in einer zweiten

Info

Hobl und Sohn
Mühlbachberg 3
A-4801 Traunkirchen
www.hobl-gmbh.at
www.michaelwittig.at

